

Benzin aus Rohle in England

Der sogenannte Straub-Ausschuss, der die Frage der englischen Benzinversorgung im Auge zu fassen hat, hat jetzt seinen Bericht abgeschlossen und veröffentlicht. Der Ausschuss hat einen Interaktionsbericht des britischen Reichsversorgungsamtes...

Amnestie in Oesterreich

Die erste Maßnahme der umgebildeten Oesterreichischen Regierung

Wien, 16. Februar. Als erste der innerpolitischen Maßnahmen, die in der letzten Verlautbarung über die Umgestaltung des Reichsorgans...

Die neuen Männer in Oesterreich

Die marionetten Kabinetsmitglieder der Oesterreichischen Regierung sind die Verlegung von...

„Tat von größter Bedeutung“

Bundesminister Glaise-Horskenau und von Papen über das Ergebnis vom Oberalzberg

Wien, 16. Februar. Im Ausblick des Wiener Agentur- und Kritikerkreises sprach am Dienstagabend der Vorsitzende des Vorstandes der Vereinigten Glasfabriken...

Die Lage in Rumänien

Parteiveranstaltungen verboten. Bukarest, 16. Februar. Der Innenminister hat dem Vorklären strenge Anweisungen zur Wiederherstellung der Ruhe in der Bevölkerung erteilt...

Empfang des Diplomatischen Korps beim Führer

Berlin, 16. Februar. Beim Führer und Reichskanzler fand heute am Morgen der diplomatische Korps eine Audienz statt...

Oesterreichs neues Fremdengefetz

Das in Vorbereitung befindliche neue Fremdengefetz, das dem deutschen Volk in Oesterreich...

Neue Sowjetbrudungen gegen Rumänien

Ein offizieller Artikel der „Pravda“ beschäftigt sich erneut mit der Forderung des Sowjetregimes, Rumänien zu verlassen...

Die italienischen Landarbeiter für Deutschland

Die Abz. - Abkommen, die Reichsorganisationsleiter Dr. Ley mit dem Generalsekretär der italienischen Partei, S. T. A. C. C., unterzeichnet hat...

Schwere Differenzen in Indien

Weder die Frage der Freilassung der politischen Gefangenen ist es in Indien zwischen den Kongressparteien und den britischen Behörden...

Rückblicksgedanken / Von Werner Bergengruen

Es ist nicht die Jahreszeit des Rückblicks. Mein Ich habe eben die letzten Anlauf, mit einem Bekannten, Eigentümer einer Rückblicks...

Ein sonderbares und faszinierendes Spiel wurde in der alten russischen Armee „Aufschlag“, das heißt...

Man stellt den Rückfall einer elterlichen Selbstverpflichtung und begründet das mit der Verantwortung, er rufe ausgedehnt nur den eigenen Namen. In einem Fortschritt...

Festmusik für die Eröffnungsfeier der Gaukulturwoche

In der Ausgestaltung der Eröffnungsfeier der Gaukulturwoche des Gaues Halle-Merseburg geht der Landesmusikwart...

Zur Neuordnung in Desterreich

Paris, 16. Februar.

Während das Paris für 3 Uhr nachts die in der Desterreichischen Verfassung erdichtete Ministerliste...

Die Meldung von der österreichischen Ministerliste in Paris ist spät eingetroffen, als daß die Pariser Presse...

Der Berliner Berichterstatter des "Journal" erzählt, die diplomatische Seite des Pariser Besuchs...

Margisten überfallen Deutsche in Polen

Polen, 16. Februar.

Ein von der Jungweibler Partei für Polen in Polen bei Wlodek-Biala veranlaßter Überfall...

Die Entlassung aus der Sicherungsverwahrung

Im hiesigen Gefängnis, das die Sicherungsverwahrung nicht länger als nötig dauert...

Mitteldeutsches Landestheater

Der aerobische Krug - Erster Abend der Tanzgruppe

Der aerobische Krug von Heinrich von Reich, wird den hervorragenden Leistungen von Ernst Janssen...

Die Komplizen Moskows

Die "großen Demokraten" als Wegbereiter der Weltrevolution

Nom, 16. Februar.

Der Brand in St. Petersburg und die darin unumkehrbar eingeschlagene Forderung der bolschewistischen Revolution...

Unter der Herrschaft des "Tribuna" in ihrem Programm zur Entfaltung des Krieges und für den Triumph der Weltrevolution...

Der Besuch Decks in Rom

ep. Rom, 16. Februar.

Der Besuch des polnischen Außenministers Beck in Rom wird amittag für Mitte März bestätigt.

Ein Skandal in Paris

Anerkennung der Weibigung des Reiches durch eine Gesandtschaft

Berlin, 16. Februar.

Unter der Herrschaft "Ein Skandal in Paris" nimmt im "Waldischen Beobachter"...

Eine neue Rummel-Operette

"Die Hochzeit in Samarkand"

Eine neue Rummel-Operette im Theater des Waldes...

Schwere Kämpfe im Schneesturm

Drastung unserer Korrespondenten

Der Berichterstatter des nationalpolnischen Hauptquartiers in Galanina teilt, wie die Blätter berichten...

Paris und London Hand in Hand

Drastung unserer Korrespondenten

Außenminister Delors hat am Dienstag den englischen Minister Sir Eric Phipps...

Die Reisen des englischen Königs

Drastung unserer Korrespondenten

Im Birmingham-Bampeln werden zur Zeit die Pläne für die im Laufe der nächsten Jahre stattfindenden Reisen des Königs...

Der Reichserziehungsminister stellt in einem Erlass

klar, daß der Verlust des akademischen Grades...

Reichserziehungsminister: Konrad Bohl (verreist) Besantowitzer für Konrad Bohl...

Die vorliegende Nummer der Waldischen Nachrichten

umfaßt 14 Seiten

NIVEA ZAHNPASTA - beherrschend den Absatz von Zahnpasta

Wohlschamerinnen, Volksbühnen und Fäsen mannigfaltig...

Eine Komödie Friedrichs des Großen

auf dem Fest der hallischen Universität

Zum Fest der Universität, das im "Haus an der Moritzburg" am 17. d. M. stattfand...



LICHT SPIELE CT LICHT SPIELE

Am Riebeckplatz und Große Ulrichstraße 51 Ab morgen Donnerstag In beiden Theatern gleichzeitig! Ein Filmkunstwerk von beispielloser Größe! Greta Garbo

GRETA GARBO ROBERT TAYLOR



Die Kameliendame

Die glanzvolle Inszenierung eines der berühmtesten Werke der Weltliteratur. In deutscher Sprache! Eine erschütternde Tragödie der Liebe u. des Verzichts!

Mit letzter Hingabe gespielt. — In traumhaft schönen Bildern eingefangen. Eine Offenbarung letzter Dinge!

Die Garbo liebt!

Mit der durchgeistigsten Schönheit ihres körperlichen Seins, mit der ganzen Innigkeit ihrer starken Seele, mit der letzten Hingabe ihrer reifen Kunst führt Greta Garbo eines der berühmtesten Frankreichs der Weltliteratur.

„Die Kameliendame“

zu erschütternder Wirklichkeit. Das dichterische Urbild des geistvollen Franzosen Alexander Dumas — jene Pariserin Alphonsine Plessis — leuchtet und lebt auf uns neue in dieser filmischen Marguerite Gautier.

Garbo und Taylor

— Marguerite und Armand — Liebende, die eine Welt in ihren Bann zwingen, erfüllen durch ihr bezauberndes Spiel ein Filmkunstwerk von beispielloser Eindringlichkeit, das unschmeichelt ist von den zärtlichen Klängen Verdischer Zwielichtmusik.

Vorher ein bestgewähltes Beiprogramm für Jugendliche nicht zugelassen! Heute letzter Tag in beiden Theatern: „Der Biberpelz“!

RITTERHAUS Lichtspiele

Ab morgen der zweite Teil und Schluß Richard Eichbergs Millionen-Film La Jana Fritsv. Dongen



Das indische Grabmal

nach dem berühmten Roman von Thea von Harbou und Tatsachenberichten aus Indien, mit Kitty Jansen * Gustav Diessel Theo Ling * Alexander Golling Hans Stüwe

Noch stärker, noch spannender, noch dramatischer als der „Tiger von Eschnapur“ ist dieser zweite, in sich völlig abgeschlossene Teil von Richard Eichberg gestaltet worden!

Im Beiprogramm: Kulturfilm, Sterne auf Erden Für Jugendliche nicht erlaubt

Werktags: 345 600 830 Uhr Dauer- und Freikarten vorläufig ungültig

Es schnitt! Es schnitt! Frau Nolle schüttelt die Betteln aus!



Das Märchen von Goldmarie und Pechmarie! Kikerikie, Kikerikie! Unsere goldene Jungfrau ist wieder hier!

„All Baba und die vierzig Räuber“ Ein Buchschönheit aus 1000 Jahren „Nampelmanns Traumfahrt“ (Wie Klein-Marliese mit dem Humpelmann ins Spitzengland fährt).

Nur 2 große Märchenmittage! Freitag, den 18. Februar 1938 Sonnabend, den 19. Februar 1938



Hamburger Biffet

Marktplatz 23 Heute Mittwoch das beliebte Kaffeefröhen

Es spielt nachmittags und abends ein deutsch-russische Attraktions-Orchester Lutschinschka

Resi! Kob.-Fr.-Zing 1b Heute Tanz Sonnab., 19. 2. Hausmaskenball 3 Preise. Ende?

Voranzelt! Kaffee Heynich Freitag, den 18. ds. Monats Gr. Preis-Maskenball 3 schöne Preise! Polizeistunde 4 Uhr

Restr. zur Harzburg, März 25 Achtung! Malienzer Heute Mittwoch, 16. Febr. Großer Preis-Maskenball

Kapelle Kurt Demmer

Handfarte von Mitteldeutschland für die Geler und Gehilfen

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1 Ferrar-Sammelnummer 26546

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg in der „Guten Stube“

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten Große Ulrichstraße 19

Hansa-Hotel Gäststätten Im neuen Gewande

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten

Hansa-Hotel Gäststätten

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Gildenhaus St. Nikolaus O. Nikolaikirche, 5-17

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten

Hansa-Hotel Gäststätten

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Konditorei und Kaffeehaus ZORN Leipziger Straße 93

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten

Hansa-Hotel Gäststätten

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Gaststätte „Goldene Rose“ Rannischestraße 19

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten

Hansa-Hotel Gäststätten

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Stadthüttenhaus Halle (Saale), Franckestr. 1

Im Reichshof Burgetstraße 27 u. Advokatenweg

„Mars la Tour“ Bayerische Gaststätten

Hansa-Hotel Gäststätten

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65

Stadthüttenhaus Halle Freitag, 18. Februar 1938, 20 Uhr

Arthur Bohnhardt Orchester-Studio Karten zu 30,- 50 Pf. bei Hothan

Haus Dietrich Große Steinst. 64/65 Ferrar 26648

Gesellschafts-Tanz

LICHT SPIELE CT LICHT SPIELE

Schauburg Morgen letzter Tag! Ein groß. Ereignis für Mann u. Frau

Liebe, Ehe, Mutterschaft! Walspurgisnacht

Ca. 50 ohm

Badensteiner Braustübli

EDISON LICHTSPIELE

Ab heute Mittwoch, 20. 10 Uhr Ein großer Film aus der bunten Welt des Großstadt-Varietés

TRUXA Spannung - Nervenzittel

Badensteiner Braustübli

Großes Kabarett

Im Reichshof

„Mars la Tour“

Hansa-Hotel

Haus Dietrich

Stadthüttenhaus

Im Reichshof

„Mars la Tour“

Hansa-Hotel

Haus Dietrich

Stadthüttenhaus

Im Reichshof

„Mars la Tour“

„Mars la Tour“

Hansa-Hotel

Haus Dietrich

Stadthüttenhaus

Im Reichshof

„Mars la Tour“

„Mars la Tour“

Hansa-Hotel

Haus Dietrich

Stadthüttenhaus

Im Reichshof

„Mars la Tour“

Stadt-Zeitung

Hallesche Zeitung

Auf Brettern

Berabe lies ich melancholisch eine Stoffmengenge...

Zwei Stunden später redete ich in einem klei-...

Aber jetzt hatte ich Mt. Und als ich in einem...

Als ich mitleidig den „Gipfel“ wieder erklimmen...

„Sehr geehrter Herr! In Ergänzung unserer...

Wetterbeobachtungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle...

Table with weather data for February 16, 1938, including temperature, wind, and pressure.

Table with comparative data for weather observations from 1918 to 1938.

Rund um eine Tischplatte von 2 x 2 Meter Ausmaß

Hitlerjungen bauen eine Stadt

Wortel vom Verkehrs- und Verkehrs- der Motorfahren der Hitler-Jugend - Partei, Staat und Wirtschaft stifteten...

Die Motorfahren der Hitler-Jugend des Gebietes...

Es macht wohl so sein, daß vor uns bei der...



Aufn.: Bildstelle Gebiet 15 beim Aufbau eines Stadtverkehrsnetzes

auf einiges können Sie schon wissen. Es machen...

halt" aufstanden. Zu wozumal waren sie an verdie...

grüne, blaue, gelbe, schwarze, rote Defarbe, Zer...

Auf der 2x2-Meter-Platte müßte sich gerade ein...

Geißtalt mit abessinischem Klima

Neue Erkenntnisse der geologischen Forschung - Univeritätsdozent Dr. Voigt über...

Als eine Spezialteilung des Südlichen Amtes für...

Erst in letzter Zeit, so etwa führte Universitäts-

Nicht nur die Physik und Chemie, auch die Biolo-

Strohen benutzt werden. In der Suddantabenein...

Horft-Wessell-Gedenkstunde

im Rahmen der Gaukulturwoche

Wie wir bereits berichteten, findet im Rahmen...

Einem wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Winterhilfswerkes liefert der Verkauf der WHW-

Haltestellen-Verlegung

auf dem Hannischen Platz

Verlängerung der Linie 1

Die um die Werte der Stadt Halle, Straßenbahn,

Reichsbahn-Personalien

Verstärkung der Reichsbahnpersonalien...

Das NSV-Bild der Woche



(Aufnahme: NSV-Bildstelle, Gau Halle-Merseburg) Einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Winterhilfswerkes liefert der Verkauf der WHW-

Fast 1000 Tiere fanden Aufnahme

Das Tierjahr als Mittelpunkt der Tätigkeit des Tierfchutzvereins — Aus der Arbeit des Jahres 1937

„Stiefelhänge“ — „kleine Tierarbeit“ — beinahe anderthalb Millionen... Die Tierfchutzvereine... 1937

und ein Viertel weniger als im Jahre zuvor. Abererleichterungen... 1937

Nachdem Dr. Baumeister dann noch die Einzelheiten... 1937

Zur Bewältigung der Aufgaben machten sich... 1937

Danach erläuterte Steniersinspektor Littmann den... 1937

In der Ausdrucksform aber dankte Dr. Baer dem... 1937

193 Tiere haben Aufnahme im Tierjahr gefunden... 1937

In einer ausführlichen Rede ergriff nun Frau... 1937

Warum eine Essenspause?

Aus einem Gespräch mit einem Arzt... 1938

Führerwechsel bei der SA-Standarte 75

Morgen abend findet im Stadtschlösschen... 1938

„Fest der Künstler 1938“

Der Landeskulturwart teilt mit: Da wegen... 1938

„Schularbeit im Vierjahresplan“ bis Freitag verlängert

Die Anstellung der Weibchenleitkräfte für... 1938

Zusammenfluß der Körperbehinderten

Vom Reichsverband der Körperbehinderten... 1938

Gefängnis für Betragschwindler

Schöfflin. Das er verurteilt war, das hatte... 1938

Mitteldeutschland

16. Februar.

Denkmal deutsch-schwebischer Freundschaft

Beitrag zum Baumdenkmal... 1938

Bier „Große Dessauer“ im Luftverkehr

Ein außerordentlich scharf erprobtes Flugzeugmuster... 1938

nicht gefallen. Maßgebend für es nicht weit vom... 1938

Göring Schirmherr der Bernburger 800-Jahrfeier

Bernburg. Ministerpräsident Generalfeldmarschall... 1938

Schneeberwehungen — meterhoch

Triebwagen festengeblieben — Achtspännige Schneepflüge unterwegs... 1938

„Amokläufer“

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... 1938

Wetterdienst für den Krauterkör

Reichsverband Hammer Berlin und Halle... 1938

Unter dem fahrenden Österrug

Wenna, ein Arbeiter, der eilt zu seiner Arbeits... 1938

Wetterdienst des 57.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... 1938

Wetterdienst für den Krauterkör

Reichsverband Hammer Berlin und Halle... 1938

Unter dem fahrenden Österrug

Wenna, ein Arbeiter, der eilt zu seiner Arbeits... 1938

Wetterdienst des 57.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... 1938

Wetterdienst für den Krauterkör

Reichsverband Hammer Berlin und Halle... 1938

Unter dem fahrenden Österrug

Wenna, ein Arbeiter, der eilt zu seiner Arbeits... 1938

Wetterdienst des 57.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes... 1938

Wetterdienst für den Krauterkör

Reichsverband Hammer Berlin und Halle... 1938

Unter dem fahrenden Österrug

Wenna, ein Arbeiter, der eilt zu seiner Arbeits... 1938

Die durch Einlegung einer geräumigen Essens... 1938

„Schularbeit im Vierjahresplan“ bis Freitag verlängert... 1938

„Amokläufer“... 1938

Wetterdienst für den Krauterkör... 1938

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Der neue Kälteeinbruch

Auf die Schneestürme und starken Schneefälle der letzten Tage ist im südlichen Deutschland nun ein neuer, mit intensiven Nordwind verbundener Kälteeinbruch erfolgt, der abnormale Schneefälle mit Schneefälle gebracht hat. So verzeichnete man am Dienstag früh in Jüssen 15 Grad Kälte (die mittlere Lufttemperatur war 18 Grad unter Null), auf der Zugspitze 10 Grad, in München 10 Grad, in Regensburg 10 Grad, in Nürnberg 11 Grad, in Bamberg 11 Grad, in Würzburg 11 Grad, in Bayreuth 11 Grad, in Regensburg 11 Grad, in München 11 Grad, in Bamberg 11 Grad, in Würzburg 11 Grad, in Bayreuth 11 Grad.

In Thüringen vier Meter hohe Wellen
Auch in Thüringen sind seit einigen Tagen erhebliche Schneefälle zu verzeichnen. Ueber den Rennort Schmiedefeld gingen Schneestürme von außerordentlicher Heftigkeit herein. Stellenweise häuften sich Schneehänge aus ihren Häusern herauszufallen an. Auf schiefen Straßen ist der Verkehr infolge der meterhohen Schneedecken nahezu unmöglich.

Landskriegen in der Eifel gesperrt
In der Eifel ist eine erhebliche Behinderung des Verkehrs eingetreten. Alle Landstraßen in der Eifel sind vorläufig gesperrt. Die zur Verfügung stehenden Schneepflüge sind ununterbrochen auf den Reichsstraßen im Einsatz. Wo möglich sind die Schneepflüge durch kleinere Fahrzeuge zu ersetzen. Auf den Nebenstraßen ist der Verkehr fast vollständig zum Stillstand gekommen. Die Landstraßen sind durch den Schnee fast vollständig abgesperrt. Der Verkehr ist nur noch auf den Eisenbahnen möglich.

Schnee auf dem Vesuv
In Mittel- und Süditalien tobten seit 24 Stunden heftige Stürme, begleitet von Hagel und Hagelstürmen. Die Gänge des Vesuv sind von neuem eingestürzt. Der Schneeeinbruch hat den Verkehr fast vollständig zum Stillstand gebracht. Der Verkehr ist nur noch auf den Eisenbahnen möglich.

Hoher Schnee in den nordspanischen Provinzen
Aus allen nördlichen Provinzen Spaniens wird starker Schneefall gemeldet. Der Verkehr ist fast vollständig zum Stillstand gekommen. Der Verkehr ist nur noch auf den Eisenbahnen möglich.

Ueberfall auf Gelbtransport
Kraftwagenfahrer der Post niedergelassen

Auf dem an der Eisenbahnstrecke Hamburg-Bremen gelegenen Bahnhof Vahrenbruch hat sich nachmittags ein dreifacher Raubüberfall abgespielt. Ein bisher noch unbekannter Mann überfiel mit gezogenem Pistole einen Gelbtransporter des Reichspost- und Telegraphenamtes. Der Fahrer wurde schwer verletzt und der Transporter mit dem Inhalt des Gelbtransportes in die Luft gesprengt.

Explosion während des Unterrichts
Mit Schülerinnen verlegt
In einem Werk in Göttingen (Hannover) ereignete sich eine folgenschwere Explosion. Am Beginn des naturkundlichen Unterrichts sollte die Behandlung und die Auswertung des Feuerwerks gelehrt werden. Ein Lehrer legte sich behutsam mit seiner Klasse, die aus 22 vierzehnjährigen Mädchen bestand, zu einer Gelehrten Klasse, um die Arbeit des Feuerwerks selbst antizipieren zu können. Bei dem anschließenden Versuch explodierte die Mischung. Mehrere Schülerinnen wurden schwer verletzt. Die Verletzungen sind noch im Gange.

Steinbruch stürzt zusammen
80 Arbeiter unter den Gesteinsmassen

Im Laufe desatra-Gebirges in Ungarn stürzte ein großer Steinbruch zusammen. 80 Arbeiter unter sich. Bislang konnte erst fünf Arbeiter in schwerverletztem Zustand geborgen werden.

Mit 14 Mann untergegangen
Hamburger Dampf-Dampfer bei Vorkamp gesunken

Vor einigen Tagen sank im schweren Nordweststurm in der Nähe von Vorkamp-See ein Hamburger Dampf-Dampfer. 14 Mann untergegangen.

Im Schneesturm am Montblanc
Tollkühnes Abenteuer dreier Alpinisten
Ein tollkühnes Abenteuer haben drei Alpinisten auf dem Montblanc glücklich überstanden, indem sie fünf Tage nach ihrem Verschwinden wie durch ein Wunder wieder aufgefunden wurden und geborgen werden konnten. Sie hatten erstmals im Winter die über 4000 Meter hohe schwierige und vereiste Gruppe der Aiguilles du Diabole des Montblanc-Raffes überwandert, waren aber in Schneesturm geraten und hockten an vier Himmels im Eis eingemurrt worden.

Das Abenteuer vollbrachten die Italienerin Erica Tognoli und die beiden Schweizer Marcel Galland und Raymond Van der, der Sohn der Nordwand der Grandes Jorasses bestiegen hatte, die vor zwei Jahren von deutschen Alpinisten bezwungen worden ist.

Schonabend morgen hatten zwei Bergführer von Chamorix nach dem Montblanc-Gipfel von Annin und Col de la Fourche vergeblich nach den verirrten Alpinisten Ausschau gehalten und infolge des Schneesturms umkehren müssen.

Unterdessen waren 20 Mannschaften aus der Schweiz zur Rettung ins Montblanc-Massiv aufgebogen und suchten nach ihnen. Die Traversierung der Aiguilles du Diabole geschah in Angriff genommen. Beim Einbruch fanden sie die Zier der drei Verschollenen. Als sie nach neun Stunden am Col de la Fourche angekommen waren, wurden sie von einem eifigen Schneesturm zur Umkehr gezwungen. Schon wollten sie das Rettungsamt umgeben, als sie einen Mann mitten durch den Schnee wahrnahmen. Es handelte sich um einen der Verschollenen, der ihnen berichtete, daß er mit seinen Begleitern am letzten Mittwoch in den Felsen der Aiguilles du Diabole durch den Schneesturm zum ersten Mal aufgefunden worden waren. Donnerstag konnten sie trotz schlechten Wetters die Tour fort, wurden jedoch durch den wütenden Schneesturm gezwungen, bis zum Sonntag in einer Spalte auszuharren. Einer von ihnen verstarb, nach der Hilfe von Annin abgehoben, um Hilfe zu holen, wobei er die Rettungsstation antraf. Alle drei konnten so glücklich geborgen werden.

Vier Skiläuferinnen getötet
Von einer Staublawine erfasst
Bei Samnaun im schweizerischen Kanton Graubünden ging am Dienstagmittag eine Staublawine nieder. Dabei kamen vier Skiläuferinnen — drei Schweizerinnen und eine Engländerin — ums Leben.

2. Februar von Hamburg nach Rotterdam aus-gegangene Dampf-Dampfer „Ceram“
bisher keinen Bestimmungsort nicht erreicht hat, nimmt man an, daß er bei Vorkamp gesunken ist. Der Dampfer „Ceram“ hatte eine Besatzung in Stärke von vierzehn Mann. Er hatte Getreide für Rotterdam ge-plant. Das Schiff war 1906 gebaut worden.

Ins Mittelmeer abgestürzt?
Italienisches Wasserflugzeug mit 14 Mann verflochten
Ein Wasserflugzeug der Ala Littoria, das am Montag von Cadix aufbrechen war und am Abend in Sizilien eintrafen sollte, ist überfallen. Nach einer amtlichen italienischen Meldung gilt es als vermisst. Schwerkere Verletzungen sind ergebnislos geblieben. Das Flugzeug war am Montagmittag um 15:30 Uhr mit vier Mann Besatzung und zehn Passagieren von Velletri aus gestartet worden und hatte eine Stunde nach der üblichen Positionsmeldung gegeben. Man befürchtet, daß es bei den heftigen Stürmen über dem Mittelmeer abgestürzt ist.

In der Luft zusammengestoßen
Zwei Zeppelin in der Ostschollowakei
Bei militärischen Übungen in der Nähe von Mitau stießen am Dienstagmittag zwei Zeppelinflugzeuge in der Luft zusammen. Die Piloten flüchten ab; zwei Beobachter und zwei Piloten fanden den Tod.

Der Reichs- und preussische Minister des Innern Dr. Fried
hat am 18. bis 21. Februar 1928 in Berlin stattfindenden Reichsministerkongress im Eisfunktionshof die Verhandlungen über den Sieg und die Siegerin im Parlauf geführt.

Der Führer und Reichskanzler hat der Frau Katharina Langenbruch in Hildesfeld aus Anlaß der Vollendung ihres 100. Lebensjahres ein Glückwunschschreiben zugesandt.

HN-Wintersport-Wetterdienst
Göttingen, 21. Februar 1928

21. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.
22. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.
23. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.

24. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.
25. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.
26. Februar: Göttingen: Höchst: 5 Grad, Tief: -5 Grad, Schneefall: 10 Zentimeter.



„Was, Du kaufst sogar selbst Cigaretten für Deinen Hans? Und ich plage mich, meinem Mann das Räucher abzugewöhnen.“



„Ich kaufe aber immer Astra, das ist das Geheimnis. Da merkt der Hans gar nicht, daß sie nikotinarm sind, weil sie so gut schmecken.“

So gut schmeckt die „Astra“, daß es schwer zu glauben ist, sie sei nikotinarm. Dabei ist ein Nikotingehalt von weniger als 1% beglaubigt. Auch Ihnen wird die „Astra“ helfen. Sie ist eine echte Kyriazi, vollmundig im Aroma und von hoher Bekömmlichkeit. Ihre Nikotinarmut ist eine gewachsene Eigenschaft der Tabakblätter, die zur Herstellung Verwendung finden.

Kein künstlicher Nikotinentzug. Keine chemische Behandlung. Darum: Für alle Fälle — „Astra“



Reich an Aroma — Arm an Nikotin



Ein paar Minuten Zoologie

Von Dapiti, die große Sorge machen — Der Kolibri als Feinschmecker Ein Gespräch mit Geheimrat Hech

Unter Mitwirkung des Geheimrats Hech, des früheren Direktors des Berliner Zoo um eine Unterbrechung gebeten, die von den Hinterbliebenen und Angehörigen der Tierwelt und Tierliebhabern dankbar aufgenommen wurde. Es mag unsere Leser interessieren, auch einmal von der „Sorgenleiter“ und „Geheimrat“ unter den Tieren einen der schönsten zoologischen Gärten Deutschlands, der in der letzten Zeit berüchtigt ist, kennenzulernen.

Vom Dapiti ist viel geredet und geschrieben worden. Nur wenige wissen, wie es aussieht — es sieht aus wie eine große Antilope, ist hinten gedonatsig getreift und hat eine blaue Jung — aber alle wissen, daß es das Tier ist, das der Zoo nicht bekommt. So ist das Dapiti eine berühmte Persönlichkeit geworden. Darum gibt es bis jetzt in unserem und in anderen Zoos keine Dapiti, außer in Antwerpen (dort haben sie ein Dapiti, und ich habe es anständig angesehen hinter seiner Gitterstange, wie es sich bewegt). Auch hier gibt es kein Dapiti, weil es sich bewegt. Das Dapiti lebt im Gefängnis, und die Besucher wollen es für sich allein haben und geben feins für. Daran ist nur einiges wahr. Aber die Besucher mühen sich meistens mit sich selbst ab, wenn sie das Verhalten aus ihrem eigenen Nationalität Dapiti befehlen könnten. Das können sie nicht. Das Dapiti ist ein Einzelgänger. Es lebt im tiefsten Bergen des Himalaya in einer Gegend, die nur durch dort eingeborene Jäger vorfinden können. Nicht die nicht bewilligte Auswanderung ist ihm, das man kein Dapiti bekommt, sondern weil es so schwer zu bekommen ist (im Himalaya nämlich).

Es waren nur Männchen

Nunmehr wieder verläßt sich mitgenügen Berichtserichter und Photographen. Dann wird aus einer großen Rüte irgendein großes Tier ins Gehege gelassen. Man berichtet das neue Tier, man nimmt davon Kenntnis und beschäftigt es am Sonntag nach. Man ist sehr verwundert, wenn bald es für sich selbständig, das der Zoo neuere bekommt; aber es ist durchaus nicht selbständig. Und darum mag es richtig sein, einmal von den Schwierigkeiten und Hindernissen aller Art zu schreiben, mit denen der Tiergärtner zu kämpfen hat. Es gibt so viele „Dapiti“, d. h. Tiere, die man nicht oder nur nach bestem Bemühen bekommt. J. B. bekommt man die in einem Zoo besonders häufig vorkommenden Tiere, vor allem auch Haustiere, erst nach langwierigen Bemühungen, weil die Eingeborenen viele Tiere für „zu gewöhnlich“ halten und gar nicht anbieten. J. B. bekommt man mitunter herrlich gefärbte Vögel, die sie verschwinden zum Schutze der Vogelliebhaber wieder, weil es nur Männchen waren und man daher den schönen Vogel nicht sieht konnte. Die unheimlich gefährlichen Reptilien werden nicht gehalten; man kennt und findet sie meistens gar nicht.

Geheimrat Hech erzählt, er habe seinen Namen nicht getraut, als sein Sohn eines Tages das Meinen überleitet bekam. Viele Jahre lang habe er sich bemüht, ein Meinenartier zu bekommen. Von Zeit zu Zeit habe er auch von der Eierkornfirma Blüte ein hoffnungsloses Telegramm erhalten: „Zurück produziert Meinenartier eingeleitet.“ Und zwei Tage darauf ein anderes Telegramm: „Eingeleitetes Meinenartier leider entkommen.“ Das Meinenartier, ein Meinenartier und hervorragender Erbauer, ist als Ausbreiter besonders beherzigt. Man hing es ein, und es tragt aus, deshalb bekam man es nie in den Zoo. Das es ist, das ist, heißt „Papier“ Hech für einen glücklichen Zufall.

Kleiner Feinschmecker

Ein anderer Hech ist das Schmetterling, das in Afrika und in Indien lebt. Man hat es — der faszinieren Exerieren wegen — ans Weltreise eingeleitet. Es hängt sich am Schwanz auf und wäre ein sehr interessantes Zootier, nur man kann es nicht halten. Es lebt, bis man es ein paarmal photographiert hat — laut Geheimrat Hech — dann ist es tot. Es ist ein Feinschmecker im Ameisenrausch. Es frist nur bestimmte Termiten und nimmt keinen Ersatz davon, wie z. B. der Ameisenbär mit dem faszinieren Nist und dem faszinieren Schwanz, der in jedem großen Zoo zu Hause ist. — Schöner als das berühmte Dapiti auf jeden Fall, überhaupt aber eine Schönheit unter den Antilopen ist die langhalsige Giraffengazelle. Aber sie ist kaum bei uns zu halten. Im Winter kann man die erlebte Wälderabwanderung, die sie braucht, nicht verhindern. Wenn sie das Wälderabwanderung nicht nimmt, ist es aus mit der schönen Giraffengazelle im Zoo. Ein anderer unter dem Namen Zoonomad ist das schöne brasilianische Halb-

füßige Hasch, ein nicht nur schönes, sondern zoologisch auch interessantes Tier; es besitzt eine ungewöhnlich primitive Nistbildung. Es frist nur bestimmte Blätter und kann darum nicht gehalten werden. — Und dann die Kolibri, die so lange auf der Suche der unzufriedenen, nicht nur im Winter sondern der zoologischen Gärten fanden! Man hat es bei uns geschafft, seit man darauf verteilte, die von den Kolibris umfliegenden Blütenkränze durch ein Glasgefäß mit dem Saugrohr nachahmen. Und noch ein kleiner Trick ist dabei, hinter den Papa Hech perfektiv kam: Mit dem Blütenstiel allein ist es nicht getan, denn der Kolibri frist aus den Blütenkelchen aus kleine Insekten. Also hat man in die Saugröhre noch ein paar Tropfen Weichseife und säufte überbes die kleinen Insekten. Ein Kolibri in der Zoo ist nicht 25 Jahre alt. Der älteste Kolibri im Zoo ist fünf Jahre alt! Er hat in seiner Zeit den Frieden, keine Feinde, keine widerlichen tropischen Wälderbrände! Sein Leben hat sich im Zoo vereweltet.

„Belangenslos“ unerträglich?

Die Frage, ob ein Tier aus tierlichen Gründen, d. h. weil es „die Belangenslos“ nicht erträgt, nicht gehalten werden kann, leidet Geheimrat Hech ab. Das einzige Tier, bei dem man überhaupt auf solche „wertwichtigen“ Gedanken kommen kann, ist eine alteinige langsame Wilschabe. Dem begegnet man sehr einfach dadurch, daß man Wilschaben ganz jung ansieht. Zur Zeit sind zwei da, die ich lieber auf dem Arm abholt habe; sie sind im Wesen genau wie kleine Hausfliegen und schimmern sogar. Ziegen ist die schönste aller Wilschaben, die getrigerte Mannfliege aus dem Inneren Meins, im Zoo sehr schwer zu halten (weil sie sich so an freies Leben gewöhnt). Man mühte Millionen mal Millionen von Meinen zu kriegen, um auf ein anderes Sternentier zu tun. Dinter dem Neptun ist der Name für uns erst einmal „leer“ — Döbner, das von Zeit zu Zeit ein paar einfache Kometen durch das Nichts eilen, um sich dem glänzenden Zentrum der Sonne zu nähern.

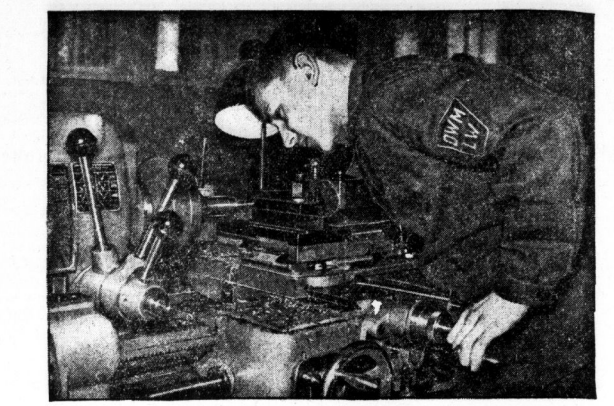
Ist eine Weltkatastrophe möglich?

Wenn sich Planeten der Erde nähern — Was die Astronomen berechneten

Durch Beobachtungen in Südafrika und ergänzende Berechnungen in belgischen und amerikanischen Observatorien wurde in jüngster Zeit die Aufmerksamkeit der Welt auf große und kleine bisher unbekannte Planeten gelenkt. Diese Planeten befinden sich teils in einer unregelmäßigen Annäherung an die Erde in diesem Sonnenstern, teils handelt es sich um wahre Giganten des Weltalls, deren Bestimmung nur mit modernen Geräten zur Beobachtung unsicherer Strahlen glückt. Die Möglichkeit einer Berührung der Erde mit einem Jovianen Planeten wird auch von ernsthaften Astronomen heute nicht mehr abgelehnt. Dieser Gedanke wurde nachhören von einem wissenschaftlicher weiter ausgehoben.

Unter Sonnenstern schwinnt einfach und weit entfernt von allen anderen Völkern im Weltall. Man mühte Millionen mal Millionen von Meinen zu kriegen, um auf ein anderes Sternentier zu tun. Dinter dem Neptun ist der Name für uns erst einmal „leer“ — Döbner, das von Zeit zu Zeit ein paar einfache Kometen durch das Nichts eilen, um sich dem glänzenden Zentrum der Sonne zu nähern.

Wenn sich aber im Weltall eine Katastrophe größten Ausmaßes ereignet, dann erfahren wir da-



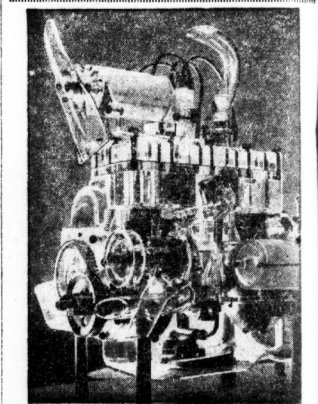
Der Reichsbauwettbewerb in vollem Gange! In den Lehrwerkstätten eines großen Industriebetriebes (in der Nähe der Reichshauptstadt) dreht ein Lehrling des ersten Lehrjahres einen Scherenbolzen (Scherl-Bilderdienst, Zander-M.)

Alina bildet Hindernisse. Tiere der polaren Zone sind faszinierter zu halten als solche aus tropischen. Die Britenpinguine halten sich gut bei uns, weil sie ihre Strümpfe im Süden Afrika haben. Ziegen man auch die Katterpinguine im Sommer in einem Küchlein mit Kälteverbreitung einbringen. Nicht aber die Eisbären im „alpengeliebten“ Zoo-Gebiet geht überhaupt nicht ins kalte Wasser.

ren, wobei sie auch wirtschaftlich auch abschneiden werden, denn bisher ist der größte Teil der amerikanischen Städte in futureller Beziehung unterentwickelt primitiv verortet.

Frankreichs beste Handkraft

In Frankreich wurde ein Wettbewerb für Frauen um den Titel der besten Handkraft des Landes durchgeführt. Siegerin wurde die Wollweberin D'Alvarez aus Nanteuil, Mme. Chally. Und sie kann um so stolzer auf ihre wertvollen Fähigkeiten sein, als sie noch im Endstadium 54 Konzentrationen zu überwinden hatte. Den Frauen war die Aufgabe gestellt, innerhalb von zwei Stunden eine komplette Spezialfolge aus Vorpeile, Nist, Warten und Nachpeile in bester Qualität und Schweißleistung heraus zu bringen. Während dieser Arbeit wurden sie noch einem mühsamen Examen unterzogen, bei dem es um die richtige Organisation eines Haushalts, um Frauen der Zeit und um die Kindererziehung ging. Ein zweiter Teil der Siegerinnen fand ebenfalls eine Hausfrau, an dritter Stelle aber eine unverheiratete junge Partierin, die bereits innerhalb weniger Stunden



Auf der bevorstehenden internationalen Automobil- und Motorenstellung 1938 wird eine maßstabgetreue Nachbildung eines Personwagenmotors aus dem sichtigen Werkstoff gezeigt, um die Bedeutung von Qualitätsschrauben für den Automobilverkehr zu zeigen. (Scherl Bilderdienst, Zander-M.)

Mosaik der Kleinigkeiten

Nur 0,02 Verunglückte auf eine Million Personen-Kilometer

Aus der kürzlich veröffentlichten Unfallstatistik der Centralen Reichsbahn für 1937, die gegenüber dem Bericht erlöbte, ziffern aufweist, ist von einigen ausländischen Zeitungen der Enthusiasmus worden, daß die Verkehrssicherheit der Reichsbahn nachgelassen habe. Bei sorgfältiger Prüfung der Zahlen ergibt sich aber, daß dies inwieweit ein Trugschluß ist, als das Jahr 1937 der Zahl der Unfälle noch entscheidender unter dem sachlichen und darum unermesslichen Durchschnitt geblieben ist. 1937 hatte die Reichsbahn nicht mehr Unfälle zu verzeichnen als im Jahr 1935, nämlich 0,02 verunglückte Reisende auf eine Million Personen-Kilometer für den einzelnen praktisch nahezu auf

Auf herabsetzt. Noch günstiger wird das Bild, wenn man die Zahl der Zusammenstöße und Entgleisungen durch den Unfallbericht im Justizministerium beachtet. Auch hier liegen die Zahlen für 1937 nicht nur unter denen der Jahre 1928 bis 1930, sondern seit langem auch weit unter den entsprechenden Ziffern der meisten ausländischen Bahnen. Andererseits hat die Reichsbahn ihren Betrieb in den letzten Jahren vor allem ab 1937, ganz wesentlich fördern können. Seit 1932 stiegen beispielsweise die Bagagelastung um fast 50, die beförderten Mengen um fast 80 v. H. Die Personenkilometer stiegen im Zeichen des großen wirtschaftlichen Aufstieges seit 1932 um 5 v. H. Trotz dieser beträchtlichen Vermehrung von Beandprämung und Leistung hat also die Sicherheit bei der Deutschen Reichsbahn auch im Vergleich mit ausländischen Eisenbahnen ihren hohen Stand unverändert gehalten.

Metropolitan-Schiffen auf der Puppenschiebe

Eine Renaturierung für das amerikanische Operntheater, die noch wirksamer sein soll, als die Ueberführung durch Landluft oder Fernsehen, wurde neulich in St. Vincenz-Spital in Wien mit dem Namen probiert. Auf einer zwei Kubikmeter umfassenden Puppenschiebe hat die Metropolitan-Oper ein Gastspiel mit dem „Barbier von Sevilla“. Das interessante ebenfalls, das Erchester und die Stimmen waren original von der zur gleichen Zeit erfolgenden Aufführung im Hause der Metropolitan übernommen. Die Dekoration der Puppenschiebe war der Anfertigung der Opernbühne nachgeformt, nur allem aber treten auch die in U.S.A. bekannten Wandbilder der Metropolitan — getreulich nachgebildet — als 20 Zentimeter große Puppen auf die kleine Bühne, und die Puppen spielen, von geschickten unsichtbaren Händen an Schützen verfahren, den Szenario und die Hofme wie eben zur gleichen Minute das Opern einige Strahlenspiele weiter in dem großen glänzenden Saal vor sich ging. Dem Publikum bereitete diese Verkleinerung der Puppenschiebe mit den Originalstimmen große Freude. Die Puppenschieben konnten sich in dem Hospital für nicht minder herzlichen Beifall — selbstverständlich mit den charakteristischen Weisen ihrer menschlichen Vorgänger — als die Stars aus Licht und Wind auf der Opernbühne. Die Puppen-Hofme spielte eigentlich sogar noch besser als das Original. Im zweiten Akt fiel nämlich ein faszinierendes Bild auf der Puppenschiebe der Hofme auf den Kopf, während die Dekoration der Hofme in den Saal war, die die Vorstellung unterbrochen worden und man hätte mit Belegungen reden müssen. So aber, auf der Puppenschiebe, ließ Hofme sich nicht einmal aus dem Fall bringen. — Die Vertreter der Metropolitan wollen nun solche Puppenschieben in allen größeren Städten von U.S.A. ausführen

den nach dem Bekanntwerden des Ergebnisses des ersten Dreivierteljahres erhellt. Man sieht, auch in Frankreich legen die Männer Wert auf die Handkraft.

Robinsons Insel wird kurz

Die holländische Insel Juan Fernandez, die trotz zum Schmalen seines weidlichen Namens „Robinson Crusoe“ genannt hat, soll jetzt nach einem von der Regierung genehmigten Plan auf einem nur 2000 Meter langen und 700 Meter breiten Inselstück verabschiedet werden. Die 600 Kilometer weite Insel von Valparaiso liegende Insel besitzt neben ihrer Volkszahl fast alles, was man von einem angenehmen Erholungsanlaufort verlangen kann. Nur über 20 Kilometer langen und 700 Meter breiten Inselstück werden und werden ohne gärtnerische Pflege die schönsten Baumarten, Nistfliegen, Vögel und andere Vögel. Unter den Tieren, die die Insel befehlen, befinden sich unter anderen Finken, aber keine gefährlichen Raubtiere. Am Meerstrand bietet sich die Möglichkeit zu Beobachtungen und zum Fischfang. Gegenwärtig gibt es auf Juan Fernandez keine Hotel, wenn aber erst die von der Regierung genehmigte Kurort fertiggestellt sind, dann wird es eine benannte Sache sein, den modernen Robinsons mit allem Komfort der Neuzeit zu spielen.

Familien-Drucksachen

aller Art, wie Geburts-, Verlobungs- und Vermählungsanzeigen, Hochzeitszulagen, Trauerbriefe und -karten, Danksgangs, Visitenkarten usw. liefert schnell, sauber und preiswert!

Buchdruckerei der Hallischen Nachrichten



Mussolinis Sohn Bruno und Fritolina Gina Ruberti, deren Verlobung in den nächsten Tagen bekanntgegeben werden soll. Links: Bruno Mussolini, rechts: Gina Ruberti — (Weltbild, Zander-M.)

Warta-Seife mit Hautnahrung, die Sparsamkeit selbst. Normal Stock

Die preiswerte Marken-Seife ergiebig und gut für die Haut! 28 Groschen



ROMAN VON ROLF BRANDT

In einer großen Krähalle im Ostteil...

Wombola den besten Wagen nehmen...

Die Reife der Schiffe endete mit großen Torten...

Dann gegen die Vorwelt. Sie lächelten alle...

Gezogen sah jählich über diese veränderliche...

Das junge amerikanische Ehepaar hatte die Rollen...

Ein paar Engländerinnen hatten vorher, als sie in...

Ein paar englische Ehepaare, die zu ihren großen...

Der Kopf lag den bunten Jung an sich vorbest...

den ersten Versuch von Holz haben, dann wiese ich...

Fedor Zimanowitsch gab seiner Frau ein Stück von...

„In Berlin war ich auch.“ Die Bärlin sprach zum...

Martin Deckerlog hörte eigentlich nur die rinnen...

Die Bärlin merkte, daß es gar nicht recht aufste...

Gummischürzen für alle Berufe Gummibieder

Heinrich Wittenberg Fernspr.-Sammel-Nr. 27061 Briketts - Koks

Stellen-Gesuche Männliche

Stellen-Gesuche Weibliche

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Spezialisten

Bronchitis, Asthma

Vermietungen Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Eine kleine Anzeige ist besser

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

Miet-Gesuche Wohnungen

25 Jahre ZEISS PUNKT

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

ZEISS-Punktalglas

Rundfunk-Programm

Deutsches Programm

Deutsches Programm

Deutsches Programm

ABENTEUERER ohne Rast und Ziel

Krank in der Indianerhütte

Ich lag auf dem bogenen Fleck und schaukelte sanft
gegenüber dem Meeres. Mein Rücken glühete
unter dem heißen Feuer, das noch unterhalb des
schwarzen Rauchschattens schmerzte ohne Unterhalt. Meine
Füße waren wie Steinergüsse, der Kopf ein
schweres Gewicht, die Hände wühlten wie Schneeflocken
und als mein Mann anhub, mit seinen
Knochen zu stolpern, da laute ich von neuem in einen
tiefen Schrei, mein Sturz nahm kein Ende, die Luft
fließt mit mir, alle Schweißfüßen fließen auf, zer-
schmelzen, verhäuten, weichen, fließen, blühen und
hoffen erlösen. Ich war im Nirvana angekommen.

Es dauerte mich in meiner Ohnmacht alle sechs
Stunden bis zum Bewusstsein zurück. Denn schwer
schmerzte meine Hüfte auf. Ich schmerzte die aufsteigenden
Tiefen ordentlich mit dem Sandbücken und dann riss
ich mich fast nur, bis ich in einer Pfütze auf.
Ich drehte mich, dreht und wand, wie ein Bett. Zug angedeutet
und warm, und wenn ich mit heute die Schenkel
überlege, so habe ich auch verhältnismäßig viele
gelesen.

Ich mußte mich vorsichtig unter dem gewaltigen
Berg vollenden. Ich sah die Luft, doch der
Berg vom Fenster fort und schaute zum Dach hinaus.
Es härmerte schon wieder.

Mein Gedanke, viel werden Stunden erliefen ich
mit dem Schattensand auf dem Berg und Nacht, in
dem alle haben gram sind.

Zu verstehen war nicht viel. Immer wieder lange
Kampfe, die sich zerschlagen an den höchsten
Gipfeln führten. Ein Hund bliefte ... zwei,
drei andere gab es mit wildem Geheul.

Mein Gedanke, wo ...

Ich sah den Berg fallen. Er zerbrach an Boden.
Schmerzen bringen Blut. Was kann ich sonst noch
für Sie tun, mein Herr? Ich sehe, was Sie tun.
Ich, mein Herr, wo liegt Sie denn?

Was kommt da aus dem Strohhaken denn
überhaupt in diese Hütte?

Wer hat da nun meine Hände im Spiel?
Es würde immer hier. Und vorbreitete sich und
ließ in gelassenen Schritten an den höchsten
Tropfen fallen geben sich zum Träumen.

Junge, du spinnst. Du hast da einen prächtigen
Bau vor deinen alten Haken gefertigt und jetzt liegt
in wieder mal auf der Schwanz. Gott soll dich
benedigen. Wo es hier Amenien gibt. Du spinnst,
Mann.

Wer, das es hier ... mit der Faust hämmerte ich
auf die horizontalen Pfeile unter mir - hier ist doch
ein Bett. Da treibt sich doch der zerbrochene Baum
kann ... da, ich sah, da lag doch der dicke
mit dem die eine gehörige Zeit abblauen konnte ...
da, zum Zerkleinern, was die Augen an, so lauter
Klingelung, da steigt die Sonne über Meer ...

Ich, es war ja alles wie schon so oft. So einfach
und unempfindlich, so unangenehm, süßlich und ohne
Brotchen.

In irgendeiner minigen Hütte der weiten Welt
habe ich mich plötzlich in Traum und Dunkel und
meine nicht was; mein Gehirn nur durcheinander
mit einem kann zu betriebsmäßigem Gemüts aus
Wandern, die Erinnerung drücken, die Augen
halten mir wie.

Wohin durchsuch ich das Gewebe, in dem ich
mit verfahren habe. Schwerfällig behalt ich mich.

Sonnt kahlste ich umher. Ich laufe meine Zigaretten
mit die Hand, die Handfläche, die Handfläche, die Handfläche
Nichts zu machen. Ich konnte meinen Kopf nicht
haben. Und der ganze Traum zum Rauschen setzte doch
in seinen Schädeln.

Ich sah zurück und dachte nach. Erinnerst mich
ich die meine Augenblicke in den Boden gerammt
werden. Ich dachte, das ist der Mensch, der ich
den die Nacht herangekommen und der braun
kann mit seinem Mantel auf der Wildfläche der
Wälder war.

Welche Zigaretten? Mein Kopf?
Erne Zigarette, die ich nicht lese.
Ich lag in einem Indianerhütte des Oklaoha-
wa-Waldes und der guten Zeiten gelaundet war, erfuhr
ich, als das alte Weib aus Nordamerika in eine
dicke Schürze und im Sandbücken ein erst
indisches Gefäß führte mir mit begann.

Indianerhütte.

Wie zum Ausdruck des großen Kriegeres, der dann
mehrere, erhabenerweise Ziele ins Abseits rüde,
den die Handfläche, die Handfläche, die Handfläche
Hinterwärtig eine harte, tief unangenehm
Anwesenheit, der er sich mit Haut und Haaren
verloren und er ist unter Weichheit und mit den
unangenehmsten Mitteln in einer einfachen, brö-
ckeligen Zandgrube zur vergnügten Ruhe werden.

Zweiter im Leben, zwanzig Jahre nach dem ver-
gangenen Tagen der Jugend, wuchs der Mensch aus
den unangenehmsten Verhältnissen einer Zeit heraus
und stolperte in eine Schicksal, die die unbröck-
liche Zeit und lebt, wie sie sich weitet und einfließt,
den Kopf und darüber und alles das in mittelblauen
Wänden zeigt, was er sich nie abzuheute, was
dann, er trauerte, er trauerte, er trauerte, er trauerte
auf sein farbigen Träumen und besten Ziti-
ren erdarmliche und trostlose Dinge macht.

In concreto; aus grandiosen Felderhund der
besten profane, englische Jodelmänner. Aus allen
Rampfen herlicher Jünglinge langatmige und
die Hände, die Hände, die Hände, die Hände
der besten Regenbogenfarben eine Hüfte und trau-
ernden.

Wie ich werden lang erlösen die Indianische Erde
vom Abend. Was ich nicht, was ich nicht, was ich nicht,
die Hände, die Hände, die Hände, die Hände
die Hände, die Hände, die Hände, die Hände

mit der Dornäpfel, sprach viele gute Worte und
sagte, die Dornäpfel, es wäre kein Glück mehr in der
Welt und alle Weisen seien Tölpel, alle Weisen außer
mir.

John Zell

Und als es ging, da durchsah ich das Dorf.
Durchsah in Jettville, was zu durchsehen mit dem Kopf.
Durchsah in Jettville, was zu durchsehen mit dem Kopf.
Durchsah in Jettville, was zu durchsehen mit dem Kopf.

Ich hoben in den folgenden Tagen meine Refor-
mations nach manchem Mal auf dem Wassertrug
ein in Georgia. Wo der Wind über die Steppe

langt und unerwartlich große Hoffnungen umbrang.

Doch war schon lange her. Der alte, rote Herr war
demals gerade geboren worden.

Aber er entfloh sich seines Vaters, der ein tapferer
Mann gewesen war und der das Kriegsgeld an
seinen fünf Söhnen für den General Gouverneur
und am Vizegouverneur auf die Indianer,
die Besitzer ihrer Heimat, ließ.

John Zell, der indische Weisheit, schaute stumm
über die Braune Sande, als er mir das alles erzählte.

„Wasche mich, sie haben gestimpft wie die Wölfe.
Sie liebten ihr Land und warfen ihr Leben dahin, um
es sich und ihren Kindern zu erhalten. Sie waren
freie Männer in einer freien Welt. Sie jagten
Kühe, besaßen Pferde, raubten das Kalb und ließen
den Dampf in der vier Winde. Sie sorgten für das
Fortbestehen ihres Stammes und führten mit dem
Waffen zu Ehren ihres göttlichen Wortes.“

Doch dann kamen die Fremden. Ihre kleinen Kora-
nen kamen zuerst. Sie ließen ins Unglück. Die
alten Krieger unterer Volkes vernichteten sie.

Es blieb nicht bei den geringeren Jügen der En-
länder. Die Union wuchs, breitete sich aus, bekam
mehr Zutritt aus dem alten Europa.

„O, west, young man, go west!“ rief Buffalo Bill
in der großen Platten Mannen formen, vorwiegend die
Weiter Westlings.

So begann der Ausrottungsaktion gegen alles, was
rote Haut hatte. Wasser, Blut und Tränen. Viel
Blut lief über die Ebenen.

Es folgten die amerikanischen Reiter der einfluss-
reichen Stammes. Das Pulver und die disziplinier-
testen Kampfmethoden der weißen Soldaten ließen
unere dekader dahinterher wie die Fliegen, wenn der
Winter naht.

Der alte Profete machte eine unbeschreibliche Ge-
bärdung, die ihn nach diesen Vätern.

„Wir, die wir übrig blieben, durften wohnen blei-
ben. Mein Vater aber jagte in den Gründen Mari-
tots.“

(Fortsetzung folgt.)

Sportler-Latein



Zelech: Löser, M.-J.
Die Mannschaft „gab das Letzte her“

Dr. Reib - Dr. Jähnert, Sportl. Runderb. -
Dr. Bitterfeld, Dr. Holzwiesig - Frauen West-
burg.

Studienkreis Schmid Kreisportwart

Dr. O. Gaufführer Dr. Müller-Weimar hat auf
Vertrag des Jahresleiters Etabliert Gaußwitz
Studienkreis Schmid Kreisportwart

Dr. Schmidt war bekanntlich bis zur Neugrün-
dung des Deutschen Reichsbundes für Gebe-
tionen im Bezirk II Halle-Merzbürg. Die Arbeit
des Reichsbundes also von Wien an. Jetzt ist die
Gewehr für eine weitere fruchtbar Arbeit im Be-
frei geboten.

Was gibt's auf dem Turf?

Galopprennen in Paris
Am Dienstag wurde auf der Hindenburgbahn in Eng-
sien das neue Waller Galopprennenjahr 1938 an
den gelaufen. 1. W. L. Stanger (Holl.), 2. W. de Wale
(Holl.), 3. M. J. Stanger (Holl.), 4. W. de Wale
(Holl.), 5. W. de Wale (Holl.), 6. W. de Wale
(Holl.), 7. W. de Wale (Holl.), 8. W. de Wale
(Holl.), 9. W. de Wale (Holl.), 10. W. de Wale
(Holl.), 11. W. de Wale (Holl.), 12. W. de Wale
(Holl.), 13. W. de Wale (Holl.), 14. W. de Wale
(Holl.), 15. W. de Wale (Holl.), 16. W. de Wale
(Holl.), 17. W. de Wale (Holl.), 18. W. de Wale
(Holl.), 19. W. de Wale (Holl.), 20. W. de Wale
(Holl.), 21. W. de Wale (Holl.), 22. W. de Wale
(Holl.), 23. W. de Wale (Holl.), 24. W. de Wale
(Holl.), 25. W. de Wale (Holl.), 26. W. de Wale
(Holl.), 27. W. de Wale (Holl.), 28. W. de Wale
(Holl.), 29. W. de Wale (Holl.), 30. W. de Wale
(Holl.), 31. W. de Wale (Holl.), 32. W. de Wale
(Holl.), 33. W. de Wale (Holl.), 34. W. de Wale
(Holl.), 35. W. de Wale (Holl.), 36. W. de Wale
(Holl.), 37. W. de Wale (Holl.), 38. W. de Wale
(Holl.), 39. W. de Wale (Holl.), 40. W. de Wale
(Holl.), 41. W. de Wale (Holl.), 42. W. de Wale
(Holl.), 43. W. de Wale (Holl.), 44. W. de Wale
(Holl.), 45. W. de Wale (Holl.), 46. W. de Wale
(Holl.), 47. W. de Wale (Holl.), 48. W. de Wale
(Holl.), 49. W. de Wale (Holl.), 50. W. de Wale
(Holl.), 51. W. de Wale (Holl.), 52. W. de Wale
(Holl.), 53. W. de Wale (Holl.), 54. W. de Wale
(Holl.), 55. W. de Wale (Holl.), 56. W. de Wale
(Holl.), 57. W. de Wale (Holl.), 58. W. de Wale
(Holl.), 59. W. de Wale (Holl.), 60. W. de Wale
(Holl.), 61. W. de Wale (Holl.), 62. W. de Wale
(Holl.), 63. W. de Wale (Holl.), 64. W. de Wale
(Holl.), 65. W. de Wale (Holl.), 66. W. de Wale
(Holl.), 67. W. de Wale (Holl.), 68. W. de Wale
(Holl.), 69. W. de Wale (Holl.), 70. W. de Wale
(Holl.), 71. W. de Wale (Holl.), 72. W. de Wale
(Holl.), 73. W. de Wale (Holl.), 74. W. de Wale
(Holl.), 75. W. de Wale (Holl.), 76. W. de Wale
(Holl.), 77. W. de Wale (Holl.), 78. W. de Wale
(Holl.), 79. W. de Wale (Holl.), 80. W. de Wale
(Holl.), 81. W. de Wale (Holl.), 82. W. de Wale
(Holl.), 83. W. de Wale (Holl.), 84. W. de Wale
(Holl.), 85. W. de Wale (Holl.), 86. W. de Wale
(Holl.), 87. W. de Wale (Holl.), 88. W. de Wale
(Holl.), 89. W. de Wale (Holl.), 90. W. de Wale
(Holl.), 91. W. de Wale (Holl.), 92. W. de Wale
(Holl.), 93. W. de Wale (Holl.), 94. W. de Wale
(Holl.), 95. W. de Wale (Holl.), 96. W. de Wale
(Holl.), 97. W. de Wale (Holl.), 98. W. de Wale
(Holl.), 99. W. de Wale (Holl.), 100. W. de Wale
(Holl.), 101. W. de Wale (Holl.), 102. W. de Wale
(Holl.), 103. W. de Wale (Holl.), 104. W. de Wale
(Holl.), 105. W. de Wale (Holl.), 106. W. de Wale
(Holl.), 107. W. de Wale (Holl.), 108. W. de Wale
(Holl.), 109. W. de Wale (Holl.), 110. W. de Wale
(Holl.), 111. W. de Wale (Holl.), 112. W. de Wale
(Holl.), 113. W. de Wale (Holl.), 114. W. de Wale
(Holl.), 115. W. de Wale (Holl.), 116. W. de Wale
(Holl.), 117. W. de Wale (Holl.), 118. W. de Wale
(Holl.), 119. W. de Wale (Holl.), 120. W. de Wale
(Holl.), 121. W. de Wale (Holl.), 122. W. de Wale
(Holl.), 123. W. de Wale (Holl.), 124. W. de Wale
(Holl.), 125. W. de Wale (Holl.), 126. W. de Wale
(Holl.), 127. W. de Wale (Holl.), 128. W. de Wale
(Holl.), 129. W. de Wale (Holl.), 130. W. de Wale
(Holl.), 131. W. de Wale (Holl.), 132. W. de Wale
(Holl.), 133. W. de Wale (Holl.), 134. W. de Wale
(Holl.), 135. W. de Wale (Holl.), 136. W. de Wale
(Holl.), 137. W. de Wale (Holl.), 138. W. de Wale
(Holl.), 139. W. de Wale (Holl.), 140. W. de Wale
(Holl.), 141. W. de Wale (Holl.), 142. W. de Wale
(Holl.), 143. W. de Wale (Holl.), 144. W. de Wale
(Holl.), 145. W. de Wale (Holl.), 146. W. de Wale
(Holl.), 147. W. de Wale (Holl.), 148. W. de Wale
(Holl.), 149. W. de Wale (Holl.), 150. W. de Wale
(Holl.), 151. W. de Wale (Holl.), 152. W. de Wale
(Holl.), 153. W. de Wale (Holl.), 154. W. de Wale
(Holl.), 155. W. de Wale (Holl.), 156. W. de Wale
(Holl.), 157. W. de Wale (Holl.), 158. W. de Wale
(Holl.), 159. W. de Wale (Holl.), 160. W. de Wale
(Holl.), 161. W. de Wale (Holl.), 162. W. de Wale
(Holl.), 163. W. de Wale (Holl.), 164. W. de Wale
(Holl.), 165. W. de Wale (Holl.), 166. W. de Wale
(Holl.), 167. W. de Wale (Holl.), 168. W. de Wale
(Holl.), 169. W. de Wale (Holl.), 170. W. de Wale
(Holl.), 171. W. de Wale (Holl.), 172. W. de Wale
(Holl.), 173. W. de Wale (Holl.), 174. W. de Wale
(Holl.), 175. W. de Wale (Holl.), 176. W. de Wale
(Holl.), 177. W. de Wale (Holl.), 178. W. de Wale
(Holl.), 179. W. de Wale (Holl.), 180. W. de Wale
(Holl.), 181. W. de Wale (Holl.), 182. W. de Wale
(Holl.), 183. W. de Wale (Holl.), 184. W. de Wale
(Holl.), 185. W. de Wale (Holl.), 186. W. de Wale
(Holl.), 187. W. de Wale (Holl.), 188. W. de Wale
(Holl.), 189. W. de Wale (Holl.), 190. W. de Wale
(Holl.), 191. W. de Wale (Holl.), 192. W. de Wale
(Holl.), 193. W. de Wale (Holl.), 194. W. de Wale
(Holl.), 195. W. de Wale (Holl.), 196. W. de Wale
(Holl.), 197. W. de Wale (Holl.), 198. W. de Wale
(Holl.), 199. W. de Wale (Holl.), 200. W. de Wale
(Holl.), 201. W. de Wale (Holl.), 202. W. de Wale
(Holl.), 203. W. de Wale (Holl.), 204. W. de Wale
(Holl.), 205. W. de Wale (Holl.), 206. W. de Wale
(Holl.), 207. W. de Wale (Holl.), 208. W. de Wale
(Holl.), 209. W. de Wale (Holl.), 210. W. de Wale
(Holl.), 211. W. de Wale (Holl.), 212. W. de Wale
(Holl.), 213. W. de Wale (Holl.), 214. W. de Wale
(Holl.), 215. W. de Wale (Holl.), 216. W. de Wale
(Holl.), 217. W. de Wale (Holl.), 218. W. de Wale
(Holl.), 219. W. de Wale (Holl.), 220. W. de Wale
(Holl.), 221. W. de Wale (Holl.), 222. W. de Wale
(Holl.), 223. W. de Wale (Holl.), 224. W. de Wale
(Holl.), 225. W. de Wale (Holl.), 226. W. de Wale
(Holl.), 227. W. de Wale (Holl.), 228. W. de Wale
(Holl.), 229. W. de Wale (Holl.), 230. W. de Wale
(Holl.), 231. W. de Wale (Holl.), 232. W. de Wale
(Holl.), 233. W. de Wale (Holl.), 234. W. de Wale
(Holl.), 235. W. de Wale (Holl.), 236. W. de Wale
(Holl.), 237. W. de Wale (Holl.), 238. W. de Wale
(Holl.), 239. W. de Wale (Holl.), 240. W. de Wale
(Holl.), 241. W. de Wale (Holl.), 242. W. de Wale
(Holl.), 243. W. de Wale (Holl.), 244. W. de Wale
(Holl.), 245. W. de Wale (Holl.), 246. W. de Wale
(Holl.), 247. W. de Wale (Holl.), 248. W. de Wale
(Holl.), 249. W. de Wale (Holl.), 250. W. de Wale
(Holl.), 251. W. de Wale (Holl.), 252. W. de Wale
(Holl.), 253. W. de Wale (Holl.), 254. W. de Wale
(Holl.), 255. W. de Wale (Holl.), 256. W. de Wale
(Holl.), 257. W. de Wale (Holl.), 258. W. de Wale
(Holl.), 259. W. de Wale (Holl.), 260. W. de Wale
(Holl.), 261. W. de Wale (Holl.), 262. W. de Wale
(Holl.), 263. W. de Wale (Holl.), 264. W. de Wale
(Holl.), 265. W. de Wale (Holl.), 266. W. de Wale
(Holl.), 267. W. de Wale (Holl.), 268. W. de Wale
(Holl.), 269. W. de Wale (Holl.), 270. W. de Wale
(Holl.), 271. W. de Wale (Holl.), 272. W. de Wale
(Holl.), 273. W. de Wale (Holl.), 274. W. de Wale
(Holl.), 275. W. de Wale (Holl.), 276. W. de Wale
(Holl.), 277. W. de Wale (Holl.), 278. W. de Wale
(Holl.), 279. W. de Wale (Holl.), 280. W. de Wale
(Holl.), 281. W. de Wale (Holl.), 282. W. de Wale
(Holl.), 283. W. de Wale (Holl.), 284. W. de Wale
(Holl.), 285. W. de Wale (Holl.), 286. W. de Wale
(Holl.), 287. W. de Wale (Holl.), 288. W. de Wale
(Holl.), 289. W. de Wale (Holl.), 290. W. de Wale
(Holl.), 291. W. de Wale (Holl.), 292. W. de Wale
(Holl.), 293. W. de Wale (Holl.), 294. W. de Wale
(Holl.), 295. W. de Wale (Holl.), 296. W. de Wale
(Holl.), 297. W. de Wale (Holl.), 298. W. de Wale
(Holl.), 299. W. de Wale (Holl.), 300. W. de Wale
(Holl.), 301. W. de Wale (Holl.), 302. W. de Wale
(Holl.), 303. W. de Wale (Holl.), 304. W. de Wale
(Holl.), 305. W. de Wale (Holl.), 306. W. de Wale
(Holl.), 307. W. de Wale (Holl.), 308. W. de Wale
(Holl.), 309. W. de Wale (Holl.), 310. W. de Wale
(Holl.), 311. W. de Wale (Holl.), 312. W. de Wale
(Holl.), 313. W. de Wale (Holl.), 314. W. de Wale
(Holl.), 315. W. de Wale (Holl.), 316. W. de Wale
(Holl.), 317. W. de Wale (Holl.), 318. W. de Wale
(Holl.), 319. W. de Wale (Holl.), 320. W. de Wale
(Holl.), 321. W. de Wale (Holl.), 322. W. de Wale
(Holl.), 323. W. de Wale (Holl.), 324. W. de Wale
(Holl.), 325. W. de Wale (Holl.), 326. W. de Wale
(Holl.), 327. W. de Wale (Holl.), 328. W. de Wale
(Holl.), 329. W. de Wale (Holl.), 330. W. de Wale
(Holl.), 331. W. de Wale (Holl.), 332. W. de Wale
(Holl.), 333. W. de Wale (Holl.), 334. W. de Wale
(Holl.), 335. W. de Wale (Holl.), 336. W. de Wale
(Holl.), 337. W. de Wale (Holl.), 338. W. de Wale
(Holl.), 339. W. de Wale (Holl.), 340. W. de Wale
(Holl.), 341. W. de Wale (Holl.), 342. W. de Wale
(Holl.), 343. W. de Wale (Holl.), 344. W. de Wale
(Holl.), 345. W. de Wale (Holl.), 346. W. de Wale
(Holl.), 347. W. de Wale (Holl.), 348. W. de Wale
(Holl.), 349. W. de Wale (Holl.), 350. W. de Wale
(Holl.), 351. W. de Wale (Holl.), 352. W. de Wale
(Holl.), 353. W. de Wale (Holl.), 354. W. de Wale
(Holl.), 355. W. de Wale (Holl.), 356. W. de Wale
(Holl.), 357. W. de Wale (Holl.), 358. W. de Wale
(Holl.), 359. W. de Wale (Holl.), 360. W. de Wale
(Holl.), 361. W. de Wale (Holl.), 362. W. de Wale
(Holl.), 363. W. de Wale (Holl.), 364. W. de Wale
(Holl.), 365. W. de Wale (Holl.), 366. W. de Wale
(Holl.), 367. W. de Wale (Holl.), 368. W. de Wale
(Holl.), 369. W. de Wale (Holl.), 370. W. de Wale
(Holl.), 371. W. de Wale (Holl.), 372. W. de Wale
(Holl.), 373. W. de Wale (Holl.), 374. W. de Wale
(Holl.), 375. W. de Wale (Holl.), 376. W. de Wale
(Holl.), 377. W. de Wale (Holl.), 378. W. de Wale
(Holl.), 379. W. de Wale (Holl.), 380. W. de Wale
(Holl.), 381. W. de Wale (Holl.), 382. W. de Wale
(Holl.), 383. W. de Wale (Holl.), 384. W. de Wale
(Holl.), 385. W. de Wale (Holl.), 386. W. de Wale
(Holl.), 387. W. de Wale (Holl.), 388. W. de Wale
(Holl.), 389. W. de Wale (Holl.), 390. W. de Wale
(Holl.), 391. W. de Wale (Holl.), 392. W. de Wale
(Holl.), 393. W. de Wale (Holl.), 394. W. de Wale
(Holl.), 395. W. de Wale (Holl.), 396. W. de Wale
(Holl.), 397. W. de Wale (Holl.), 398. W. de Wale
(Holl.), 399. W. de Wale (Holl.), 400. W. de Wale
(Holl.), 401. W. de Wale (Holl.), 402. W. de Wale
(Holl.), 403. W. de Wale (Holl.), 404. W. de Wale
(Holl.), 405. W. de Wale (Holl.), 406. W. de Wale
(Holl.), 407. W. de Wale (Holl.), 408. W. de Wale
(Holl.), 409. W. de Wale (Holl.), 410. W. de Wale
(Holl.), 411. W. de Wale (Holl.), 412. W. de Wale
(Holl.), 413. W. de Wale (Holl.), 414. W. de Wale
(Holl.), 415. W. de Wale (Holl.), 416. W. de Wale
(Holl.), 417. W. de Wale (Holl.), 418. W. de Wale
(Holl.), 419. W. de Wale (Holl.), 420. W. de Wale
(Holl.), 421. W. de Wale (Holl.), 422. W. de Wale
(Holl.), 423. W. de Wale (Holl.), 424. W. de Wale
(Holl.), 425. W. de Wale (Holl.), 426. W. de Wale
(Holl.), 427. W. de Wale (Holl.), 428. W. de Wale
(Holl.), 429. W. de Wale (Holl.), 430. W. de Wale
(Holl.), 431. W. de Wale (Holl.), 432. W. de Wale
(Holl.), 433. W. de Wale (Holl.), 434. W. de Wale
(Holl.), 435. W. de Wale (Holl.), 436. W. de Wale
(Holl.), 437. W. de Wale (Holl.), 438. W. de Wale
(Holl.), 439. W. de Wale (Holl.), 440. W. de Wale
(Holl.), 441. W. de Wale (Holl.), 442. W. de Wale
(Holl.), 443. W. de Wale (Holl.), 444. W. de Wale
(Holl.), 445. W. de Wale (Holl.), 446. W. de Wale
(Holl.), 447. W. de Wale (Holl.), 448. W. de Wale
(Holl.), 449. W. de Wale (Holl.), 450. W. de Wale
(Holl.), 451. W. de Wale (Holl.), 452. W. de Wale
(Holl.), 453. W. de Wale (Holl.), 454. W. de Wale
(Holl.), 455. W. de Wale (Holl.), 456. W. de Wale
(Holl.), 457. W. de Wale (Holl.), 458. W. de Wale
(Holl.), 459. W. de Wale (Holl.), 460. W. de Wale
(Holl.), 461. W. de Wale (Holl.), 462. W. de Wale
(Holl.), 463. W. de Wale (Holl.), 464. W. de Wale
(Holl.), 465. W. de Wale (Holl.), 466. W. de Wale
(Holl.), 467. W. de Wale (Holl.), 468. W. de Wale
(Holl.), 469. W. de Wale (Holl.), 470. W. de Wale
(Holl.), 471. W. de Wale (Holl.), 472. W. de Wale
(Holl.), 473. W. de Wale (Holl.), 474. W. de Wale
(Holl.), 475. W. de Wale (Holl.), 476. W. de Wale
(Holl.), 477. W. de Wale (Holl.), 478. W. de Wale
(Holl.), 479. W. de Wale (Holl.), 480. W. de Wale
(Holl.), 481. W. de Wale (Holl.), 482. W. de Wale
(Holl.), 483. W. de Wale (Holl.), 484. W. de Wale
(Holl.), 485. W. de Wale (Holl.), 486. W. de Wale
(Holl.), 487. W. de Wale (Holl.), 488. W. de Wale
(Holl.), 489. W. de Wale (Holl.), 490. W. de Wale
(Holl.), 491. W. de Wale (Holl.), 492. W. de Wale
(Holl.), 493. W. de Wale (Holl.), 494. W. de Wale
(Holl.), 495. W. de Wale (Holl.), 496. W. de Wale
(Holl.), 497. W. de Wale (Holl.), 498. W. de Wale
(Holl.), 499. W. de Wale (Holl.), 500. W. de Wale
(Holl.), 501. W. de Wale (Holl.), 502. W. de Wale
(Holl.), 503. W. de Wale (Holl.), 504. W. de Wale
(Holl.), 505. W. de Wale (Holl.), 506. W. de Wale
(Holl.), 507. W. de Wale (Holl.), 508. W. de Wale
(Holl.), 509. W. de Wale (Holl.), 510. W. de Wale
(Holl.), 511. W. de Wale (Holl.), 512. W. de Wale
(Holl.), 513. W. de Wale (Holl.), 514. W. de Wale
(Holl.), 515. W. de Wale (Holl.), 516. W. de Wale
(Holl.), 517. W. de Wale (Holl.), 518. W. de Wale
(Holl.), 519. W. de Wale (Holl.), 520. W. de Wale
(Holl.), 521. W. de Wale (Holl.), 522. W. de Wale
(Holl.), 523. W. de Wale (Holl.), 524. W. de Wale
(Holl.), 525. W. de Wale (Holl.), 526. W. de Wale
(Holl.), 527. W. de Wale (Holl.), 528. W. de Wale
(Holl.), 529. W. de Wale (Holl.), 530. W. de Wale
(Holl.), 531. W. de Wale (Holl.), 532. W. de Wale
(Holl.), 533. W. de Wale (Holl.), 534. W. de Wale
(Holl.), 535. W. de Wale (Holl.), 536. W. de Wale
(Holl.), 537. W. de Wale (Holl.), 538. W. de Wale
(Holl.), 539. W. de Wale (Holl.), 540. W. de Wale
(Holl.), 541. W. de Wale (Holl.), 542. W. de Wale
(Holl.), 543. W. de Wale (Holl.), 544. W. de Wale
(Holl.), 545. W. de Wale (Holl.), 546. W. de Wale
(Holl.), 547. W. de Wale (Holl.), 548. W. de Wale
(Holl.), 549. W. de Wale (Holl.), 550. W. de Wale
(Holl.), 551. W. de Wale (Holl.), 552. W. de Wale
(Holl.), 553. W. de Wale (Holl.), 554. W. de Wale
(Holl.), 555. W. de Wale (Holl.), 556. W. de Wale
(Holl.), 557. W. de Wale (Holl.), 558. W. de Wale
(Holl.), 559. W. de Wale (Holl.), 560. W. de Wale
(Holl.), 561. W. de Wale (Holl.), 562. W. de Wale
(Holl.), 563. W. de Wale (Holl.), 564. W. de Wale
(Holl.), 565. W. de Wale (Holl.), 566. W. de Wale
(Holl.), 567. W. de Wale (Holl.), 568. W. de Wale
(Holl.), 569. W. de Wale (Holl.), 570. W. de Wale
(Holl.), 571. W. de Wale (Holl.), 572. W. de Wale
(Holl.), 573. W. de Wale (Holl.), 574. W. de Wale
(Holl.), 575. W. de Wale (Holl.), 576. W. de Wale
(Holl.), 577. W. de Wale (Holl.), 578. W. de Wale
(Holl.), 579. W. de Wale (Holl.), 580. W. de Wale
(Holl.), 581. W. de Wale (Holl.), 582. W. de Wale
(Holl.), 583. W. de Wale (Holl.), 584. W. de Wale
(Holl.), 585. W. de Wale (Holl.), 586. W. de Wale
(Holl.), 587. W. de Wale (Holl.), 588. W. de Wale
(Holl.), 589. W. de Wale (Holl.), 590. W. de Wale
(Holl.), 591. W. de Wale (Holl.), 592. W. de Wale
(Holl.), 593. W. de Wale (Holl.), 594. W. de Wale
(Holl.), 595. W. de Wale (Holl.), 596. W. de Wale
(Holl.), 597. W. de Wale (Holl.), 598. W. de Wale
(Holl.), 599. W. de Wale (Holl.), 600. W. de Wale
(Holl.), 601. W. de Wale (Holl.), 602. W. de Wale
(Holl.), 603. W. de Wale (Holl.), 60

EIGENE WERKSTÄTEN



Einfaulenhaus, 6 Stämme, büderrichtig, feine Arbeit, für den feinsten Gebrauch, Preis 49,00 bis 60,00, 68-1111-1111.

Große Leistungen
Moderne und preiswerte
Polstermöbel
Kautschuk-Ruhebetten
Rohrbetten
Bett-Kautschuk Sofas
Sessel 16.- 19,50-28.- 28,50-35.-
Annahme all. Bedarfsdecken-Schalen.
BRUNO PATZSCH
H. Ulrichstr. 2 bis Danplatz 3, 3. Miß. v. Markt

10000.- RM
aus Privathand
In Posten von 1000.-, 2000.- und 5000.- RM, als erstklassige Hausgrundstücke auszuweisen.
Angebote H. 8648 HN-Ulrichstr.

Grundstücke
Kaufkäufe
Wiedergewinnung in Halle/S.
Aufheben u. Aufarbeiten
Sanften u. verkaufen durch Steinmetz

Automatengeschäft
für 3000 Mark
umzuwandeln in 100 Mark. Einzigartig in Halle/S. Einzigartig in Halle/S. Einzigartig in Halle/S. Einzigartig in Halle/S.

Denksportaufgabe zum HN-Kleinanzeligen, Sonnabend, 19. Februar

Folgerichtig denken, darauf kommt es an

sagte Herr Kanzleirat Schweter, stets wie Sherlock Holmes persönlich, als auf einen typologischen Anruf hin die Polizei bei ihm erschien einen Mann in Empfang nahm, der in einer Villa am Richard-Wagner-Platz einen schweren Einbruchsdiebstahl verübt hatte. „Ich kenne ihn den Einbruch auf den Kopf zugehen“, erklärte der Herr Kanzleirat. „Lesen Sie diese Anzeige aus den „Hallischen Nachrichten“.“

Silberbesteckkasten
zu leihen an den Kanzleirat Kanzleirat Schweter, Waldweg 3.

Unsere Frage lautet:
Woher wußte Herr Kanzleirat Schweter, daß der Silberkasten am Richard-Wagner-Platz gestohlen war?

Ja, das ist ein schwieriger „Fall“, der nicht so einfach zu lösen ist. Aber auch diese hatte Nub wird gemacht werden. Am Sonnabend finden Sie die Lösung aller vier Denksportaufgaben im Anzeigenteil der „Hallischen Nachrichten“, der dadurch in den Mittelpunkt des Interesses gerückt wird. Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben oder zu kaufen suchen, etwas zu vermieten haben oder mieten wollen, eine Stelle zu vergeben haben oder eine solche suchen, so geben Sie für den HN-Kleinanzeligen am Sonnabend, den 19. Februar, eine Kleinanzeige auf. Sie dürfen die Gewißheit haben, daß Ihre Anzeige an diesem Tage eine erhöhte Beachtung finden wird. Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit. Die Aufgabe der Kleinanzeige kann bis Freitag abend erfolgen. Außerdem sind unsere Geschäftsstellen und Agenturen angewiesen, bei der Entgegennahme von Kleinanzeigen behelflich zu sein. Merken Sie also bitte vor:

HN-Bestellschein
für private Gelegenheitsanzeigen

Wortlaut der Anzeige:
Die Anzeige soll erscheinen am:
Überschriftswort(e) ... 20 Rp.
weitere Worte ... 10 Rp.
zusammen Rp.

Name
Genehm. Anschrift
Dieser Bestellschein wird durch die Post oder in allen HN-Geschäften und Zeitungen oder auch von HN-Auswertern zur Zuerledigung angenommen.

Einfaulenhaus
6 Stämme, büderrichtig, feine Arbeit, für den feinsten Gebrauch, Preis 49,00 bis 60,00, 68-1111-1111.

Große Leistungen
Moderne und preiswerte
Polstermöbel
Kautschuk-Ruhebetten
Rohrbetten
Bett-Kautschuk Sofas

Grundstücke
Kaufkäufe
Wiedergewinnung in Halle/S.
Aufheben u. Aufarbeiten

Automatengeschäft
für 3000 Mark
umzuwandeln in 100 Mark.

Denksportaufgabe zum HN-Kleinanzeligen
Folgerichtig denken, darauf kommt es an

Halle'sches
Kohlen- und Brikett-Kontor m.B.H. zu Halle
Schmidtstraße 4, Ecke Messerburger Straße 11 / Fernruf. Nummer 2547 und 250 14
Briketts / Koks

Tafel-Bestecke
90 gr. stärkste Silberart, in aller Feinheit
Private Sehr preiswert, bei einem Preis von 48,00 bis 52,00.
Gratis-Katalog anfordern!
A. Paasch & Co., Solingen 33.

Schreibmaschinen
Schreibmaschinen
Schreibmaschinen
Schreibmaschinen

Wasser
Trocknet Ihre Wäsche in der Wäsche in der Wäsche
Wäsche in der Wäsche
Wäsche in der Wäsche

Radio
Reparatur
Reparatur
Reparatur

Briefmarken-Sammlung
Briefmarken-Sammlung
Briefmarken-Sammlung
Briefmarken-Sammlung

7. Stützungsliste
15. Februar 1938
In der heutigen Stammversammlung wurden gezogen

No.	Stamm	Stamm	Stamm
1	20000	33778	56256
2	33778	56256	89934
3	56256	89934	123712
4	89934	123712	157490
5	123712	157490	191268
6	157490	191268	225046
7	191268	225046	258824
8	225046	258824	292602
9	258824	292602	326380
10	292602	326380	360158
11	326380	360158	393936
12	360158	393936	427714
13	393936	427714	461492
14	427714	461492	495270
15	461492	495270	529048
16	495270	529048	562826
17	529048	562826	596604
18	562826	596604	630382
19	596604	630382	664160
20	630382	664160	697938
21	664160	697938	731716
22	697938	731716	765494
23	731716	765494	799272
24	765494	799272	833050
25	799272	833050	866828
26	833050	866828	900606
27	866828	900606	934384
28	900606	934384	968162
29	934384	968162	1001940
30	968162	1001940	1035718
31	1001940	1035718	1069496
32	1035718	1069496	1103274
33	1069496	1103274	1137052
34	1103274	1137052	1170830
35	1137052	1170830	1204608
36	1170830	1204608	1238386
37	1204608	1238386	1272164
38	1238386	1272164	1305942
39	1272164	1305942	1339720
40	1305942	1339720	1373498
41	1339720	1373498	1407276
42	1373498	1407276	1441054
43	1407276	1441054	1474832
44	1441054	1474832	1508610
45	1474832	1508610	1542388
46	1508610	1542388	1576166
47	1542388	1576166	1609944
48	1576166	1609944	1643722
49	1609944	1643722	1677500
50	1643722	1677500	1711278
51	1677500	1711278	1745056
52	1711278	1745056	1778834
53	1745056	1778834	1812612
54	1778834	1812612	1846390
55	1812612	1846390	1880168
56	1846390	1880168	1913946
57	1880168	1913946	1947724
58	1913946	1947724	1981502
59	1947724	1981502	2015280
60	1981502	2015280	2049058
61	2015280	2049058	2082836
62	2049058	2082836	2116614
63	2082836	2116614	2150392
64	2116614	2150392	2184170
65	2150392	2184170	2217948
66	2184170	2217948	2251726
67	2217948	2251726	2285504
68	2251726	2285504	2319282
69	2285504	2319282	2353060
70	2319282	2353060	2386838
71	2353060	2386838	2420616
72	2386838	2420616	2454394
73	2420616	2454394	2488172
74	2454394	2488172	2521950
75	2488172	2521950	2555728
76	2521950	2555728	2589506
77	2555728	2589506	2623284
78	2589506	2623284	2657062
79	2623284	2657062	2690840
80	2657062	2690840	2724618
81	2690840	2724618	2758396
82	2724618	2758396	2792174
83	2758396	2792174	2825952
84	2792174	2825952	2859730
85	2825952	2859730	2893508
86	2859730	2893508	2927286
87	2893508	2927286	2961064
88	2927286	2961064	2994842
89	2961064	2994842	3028620
90	2994842	3028620	3062398
91	3028620	3062398	3096176
92	3062398	3096176	3129954
93	3096176	3129954	3163732
94	3129954	3163732	3197510
95	3163732	3197510	3231288
96	3197510	3231288	3265066
97	3231288	3265066	3298844
98	3265066	3298844	3332622
99	3298844	3332622	3366400
100	3332622	3366400	3400178

Büffel
Büffel
Büffel
Büffel

Gebräutete
Gebräutete
Gebräutete
Gebräutete

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Wagen
Wagen
Wagen
Wagen

Zu möglichst baldigem Eintritt
mehrere
Konstrukteure

Wir suchen für den Bezirk Halle einen
Vertreter

Erfahrener, älterer Buchhalter

3-4 junge unabhängige Herren

Lagerhalter

Hotel-Hausdiener

Offene Stellen

Kontorist (in)

Werbewinke

Stempel
Alfred Pfautsch
nur Königsstr. 93
Neben Apotheke des Waisenhauses

Stenotypist

Jüngere perfekte Stenotypist

Buchhalterin

Verkäuferin

Tagesmädchen

Wichtig

Unabhängig

der Fachpresse